
GABRIEL ALEXANDRU TECLU

Geboren 1976 in Bukarest, beginnt Gabriel Alexandru Teclu im Alter von siebeneinhalb Jahren mit dem Klavierunterricht bei Veronica Gaspar. Früh gefördert und bemerkt, tritt er bereits im Alter von zehn Jahren als Solist auf, gewinnt mehrere nationale Wettbewerbe und wirkt bei einem Konzert mit dem Rumänischen Nationalorchester mit, das live im Fernsehen übertragen wird.

1991 lässt er sich in Belgien nieder, um seine Studien am Königlichen Konservatorium Lüttich fortzusetzen, wo er die Klassen von Jo Alfydi und François Thiry besucht und nacheinander die höchsten Auszeichnungen erhält. Seine Ausbildung vervollständigt er am Internationalen Musikkonservatorium Paris, wo er den Großen Preis für Klavier (bei Colette Lanssens und Pascal Godart) gewinnt, von Alan Weiss beraten wird und einen Meisterkurszyklus bei Bruno Mezzena in Pescara (Italien) absolviert.

Seit 2001 tritt Gabriel regelmäßig als Solist und Kammermusiker in renommierten Sälen und bei Festivals auf (Palais des Beaux-Arts Brüssel, Philharmonie Lüttich, Flagey, Festivals de Wallonie, Festival de Stavelot usw.), in Belgien sowie in Luxemburg, Frankreich, Rumänien, Italien und England.

2012 spielt er im Rahmen der „Midi-Concerts“ im Akademischen Saal der Universität Lüttich das Gesamtwerk der Etüden von Frédéric Chopin. Zu seinen solistischen Engagements zählen das Klavierkonzert von Grieg mit dem Philharmonischen Orchester Ploiești (Februar 2017) sowie das 3. Klavierkonzert von Beethoven mit dem Philharmonischen Orchester Arad (2019).

In den Jahren 2020–2021 tritt er beim Festival de Stavelot im Rahmen des Festival de Wallonie 2.0 sowie beim Festival „Beethoven 250. Geburtstag“ im CRB auf — Konzerte, die auf Musiq3 übertragen wurden.

Diskografie und Aufnahmeprojekte: Gabriel hat zwei CDs beim Label AZUR-Classical eingespielt: eine im Duo für zwei Klaviere mit Johan Schmidt und eine zweite mit dem Trompeter Julian Théodore. Diese Aufnahmen ergänzen seine Konzerttätigkeit und zeugen von seinem Interesse an Kammermusikprojekten und vielfältigen instrumentalen Klangfarben.

Preisträger des 1. Preises des GRETRY-Wettbewerbs (2006) sowie des 3. Preises des Internationalen Wettbewerbs von San Marino, stand er außerdem mit Künstlern wie Abdel Rahman El Bacha auf der Bühne. Mit seiner Ehefrau, der Sopranistin Andreea Minculescu, bildet er ein geschätztes Duo, das regelmäßig in Rumänien, Belgien und Frankreich auftritt.

Mit großer Leidenschaft für Pädagogik gibt Gabriel Meisterkurse in Rumänien, Frankreich und Luxemburg.

Er ist Professor für Klavier am Königlichen Konservatorium Lüttich sowie am Königlichen Konservatorium Brüssel, wo er zudem Vizepräsident der Klavierabteilung ist, und unterrichtet Kammermusik an den Königlichen Konservatorien von Brüssel und Lüttich.

Seit 2010 wirkt er regelmäßig als Jurymitglied bei Klavierwettbewerben mit.

Zudem nimmt er an Fernseh- und Radiosendungen (RTBF, RTL, Musiq3) teil und trägt so dazu bei, seine künstlerische Tätigkeit über die Konzertsäle hinaus bekannt zu machen.